



Jahresbericht 2024

zur Diözesanvertreterversammlung

am 15.03.2025

BdSJ Diözesanverband Köln e.V.

Steinfelder Gasse 20-22

50670 Köln

www.bdsj-koeln.de



Bund der St. Sebastianus Schützenjugend

Diözesanverband Köln e.V.

Rückblick

Das Jahr 2024 war für den BdSJ DV Köln ein ereignisreiches Jahr mit vielen liebgewordenen Aktionen, neuen Projekten, gelungenen Veranstaltungen und vielen kleinen Highlights; bei Personalveränderungen im Herbst.

- Das Jahresthema „Inklusion“ wurde bei verschiedenen Aktionen und Projekten, als Thema im HEFT, bei unseren Auffrischungsschulungen und bei „News & Connect“ eingebunden.
- Teilnahme an der 72-Stunden-Aktion als Ausrichter eines inklusiven Familienfestes in Zusammenarbeit mit dem Bunten Kreis Rheinland für 90 Teilnehmende mit diversen – besonders inklusiven – Spielmöglichkeiten. Die Ausrichtung dieses Tages wurde genutzt, diese Veranstaltung einem Inklusionscheck zu unterziehen. Ein Team, bestehend aus Menschen mit Handicaps, hat den Tag und die Organisation aus dem Blickwinkel der „Inklusion“ betrachtet und uns im Nachgang einen Detailbericht zur Verfügung gestellt. Der BdSJ regt die Teilnehmenden dazu an, Schützenveranstaltungen auch einmal unter diesem Blickwinkel zu betrachten und zu überprüfen welche Inklusionsangebote die Bruderschaften anbieten können.
- Die Diözesanjungschützenwallfahrt mit anschließendem Gottesdienst und Mittagessen hat unter dem Motto: „Wo die Wupper wild woget“ mit rund 100 BdSJler*innen in Wuppertal-Beyenburg stattgefunden.
- Der Diözesanjungschützentag war gut besucht und fand bei schönstem Wetter in Hackenbroich-Hackhausen statt.
- Neue BdSJ-Diözesanmajestäten wurden, dank der tatkräftigen Unterstützung des Diözesanschießmeisters Jörg Abel und seinem Team
 - Diözesanbambiniprinz Rafael Eßer aus dem BV Rhein-Sieg
 - Diözesanprinzessin Lena Marie Klein aus dem BV Euskirchen
 - Diözesanprinz Philipp Zahner aus dem BV-Porz
- 2024 fand kein Bundesjungschützentag statt. Eine Woche vor dem Bundesfest wurden die BdSJ-Bundesmajestäten im Wettkampf ermittelt um im Rahmen der Messe des Bundesfestes als Bundesmajestät proklamiert.



Bund der St. Sebastianus Schützenjugend

Diözesanverband Köln e.V.

- Pfingstdienstag waren rund 50 Bambinis und Schülerschützen mit Bastian unterwegs und besichtigten das Schloss Augustusburg.
- Auch 2024 hat sich der BdSJ DV Köln erneut für Demokratie und Menschenwürde und damit für ein besseres Miteinander stark gemacht. So gab es unter anderem einen Wahlaufruf zur Europa-Wahl, da dieser Wahltermin zeitgleich mit dem DJT stattfand.
- 2024 erhielt der BdSJ DV Köln für sein gesellschaftliches Engagement und seine vielseitigen Projekte für Vielfalt, Demokratie und Menschenwürde den Elisabeth-Preis der Caritasstiftung im Erzbistum Köln.
- Erneut wurde die Präventionsarbeit vorangetrieben, unter anderem durch eine breite Infoaktion, per Mail, Newsletter und Brief an die Vereine, Jungschützenmeister und Brudermeister. Leider konstatiert werden, dass das Thema immer nicht in den Bruderschaften/Bezirken angekommen ist.
- Im vergangenen Jahr verließen Simon Magnin, Kathrin Merzenich sowie Burkhard Clemens den BdSJ-Diözesanvorstand. Der BdSJ dankt den langjährigen Mitstreitern für die engagierte Vorstandsarbeit.
- Trotz frühzeitiger Information über die Personalveränderung und intensivster Bemühungen wurde kein neuer DJM gefunden. Auf der DJR im Herbst wurde ein neuer stellv. DJM als Geschäftsführer (Dirk Bernartz), ein weiterer stellv. DJM (Simon Helten) sowie ein neuer Beisitzer (Pascal Krämer) gewählt. Bis auf die „geborenen Stimmrechte“ ist der BdSJ DV Köln weiterhin geschäftsfähig. Der Berichterstatter dankt dem ganzen BdSJ-Team.
- Der neue BdSJ-Diözesanvorstand traf sich zwei Tage zur Klausur. Es wurde intensiv über das Schwerpunktthema „Verbesserung der Kommunikation im Verband“ und die Jahresplanungen für die kommenden Jahre gesprochen.
- Neben den Vorstandssitzungen hat der BdSJ DV Köln seine Stimme auf den Sitzungen im BdSJ-Bund, im BHDS DV Köln, auf dem Bundesjungschützenrat, in der BDKJ-DV und im BDKJ-DA, der KdJ, der Förderkommission und in den Schießmeisterversammlungen vertreten.



Bund der St. Sebastianus Schützenjugend

Diözesanverband Köln e.V.

Ausblick

- Der Berichterstatter erläutert ausführlich den Umstand, wie sich in den vergangenen Jahren die DJR im Diözesanverband Köln entwickelt haben. Von einem Termin mit Übernachtung und einen weiteren Termin in Form einer Halbtagesveranstaltung, bis hin zur aktuellen Situation mit einer DJR und einer weiteren, von den BJMs geforderten Veranstaltung, „News & Connect“. Als Fazit wird festgehalten, dass nach und nach inhaltliche Anteile, die Übernachtung und ein DJR-Termin gestrichen wurden, und die BJMs sind immer noch nur maximal zur Hälfte anwesend. Fordern aber im direkten Nachgang umfassend alle Informationen. Viele Bezirksverbände waren seit Jahren nicht mehr aktiv dabei und besitzen nur ein ruhendes Stimmrecht. Für „News & Connect“ wurde bewusst der Teilnehmerkreis erweitert und bei der ersten Veranstaltung waren genau diese Teilnehmer mehrheitlich dabei und so gut wie keine Bezirksjungschützenmeister*innen.
- Daniel Ball stellt bewusst diese offenen Fragen ans gesamte Plenum:
 - *Woran liegt das?*
 - *Ist den Bezirksbrudermeistern bewusst, dass diese Termine nicht wahrgenommen werden?*
 - *Ist der BdSJ zu langweilig und/oder uninteressant geworden?*
 - *Setzen wir auf die falschen Themen?*
 - *Sind an der ein oder anderen Stelle der/die vorhandenen BJMs „zu alt“ für diesen Posten und haben kein wirkliches Interesse mehr an der Jugendarbeit?*
 - *Wie und wo soll die Diözesanebene überhaupt noch aktive und engagierte Mitstreiter gewinnen, wenn diese nicht einmal mehr auf der Bezirksebene in breiter Basis vorhanden sind?*
 - *Wer trägt dann die Anliegen, Aktionen und Veranstaltungen des BdSJ in die Breite?*
- Das Thema Kommunikation in unseren beiden Verbänden muss dringend verbessert und erleichtert werden. Es darf keinen Flaschenhals für Informationen geben. Schwerpunkt des neuen Vorstands ist es, mehr Kontakt zur Basis aufzubauen um deren Probleme, Herausforderungen und über deren positiven Erfahrungen zu sprechen. Auf Dauer kann der BdSJ nicht alle Informationslücken zur Basis schließen. Dieses wäre nur mit einem höheren zeitlichen wie personellem Aufwand zu bewältigen.



Bund der St. Sebastianus Schützenjugend

Diözesanverband Köln e.V.

- Der Berichtende gibt zu verstehen, dass nicht alle Vorstandsposten im Diözesanvorstand besetzt sind. Damit wächst der Aufwand für die einzelnen Mitglieder automatisch. Doch ist bereits seit Jahren erkennbar, dass in den Gremien (DA, Schulungs- & Redaktionsteam) ein Schwund an Mitarbeitern zu verzeichnen war.
- Auf der Klausur wurde das kaum noch vorhandene Redaktionsteam, durch die Entscheidung „Das Heft“ nicht weiter fortzuführen bzw. einzustellen, aufgelöst.
- Weiterhin berichtet der stellv. DJM, dass seit September 2024 der Posten des DFSchM zwar namentlich besetzt ist, aber es keinen Kontakt mehr zum Diözesanfahnenschwenkmeister gibt. Aktuell wird geprüft, wie der BdSJ die Unterlagen und Gerätschaften aus der Obhut des DFSchM zurückhält. Die Mitglieder des Lehrstabs übernehmen aktuell alle Aufgaben in diesem Bereich.
- Eine weitere Herausforderung für die kommenden Jahre sind die Sparziele im Erzbistum Köln. Die Jugendverbände müssen einen Beitrag zum Sparen mittragen. Aktuell gibt es eine Arbeitsgemeinschaft mit Vertretern aus den Jugendverbänden, welche sich intensiv mit dieser Thematik beschäftigen. Für Mai 2025 werden die ersten konkreten Ergebnisse erwartet. Bis zum Jahr 2030 ist bei den Budgets im Jugendbereich eine Reduzierung um 16% geplant.
- Die Jahresplanung 2025 ist abgeschlossen. Projekte und Aktionen stehen unter dem diesjährigen Jahresthema „Nachhaltigkeit“.
- Früher als erwartet startete die Aktion zur „Bundestagswahl 2025 – Mit der Schützenjugend in eine bunte Zukunft!“. Ein erneutes Projekt zum Thema Offenheit, Toleranz und Menschenwürde,
- Zu Beginn des Jahres fand bereits ein Fahnenschwenker-Workshop für Anfänger und Fortgeschrittene statt. Ein Übungstag zum Fahnenhochwurf ist in Planung.
- Weitere wichtige Termine für das Jahr 2025 sind:
 - Diözesanjungschützenwallfahrt am 17.05. in Gymnich
 - Diözesanjungschützentag in Neuss-Grefrath am 01.06.
 - Bastian und Tina gehen auf Tour am 28.06.
 - DJR mit möglichen Ergänzungswahlen am 27.09. in Solingen
 - Bundesjungschützentag in Übach-Palenberg am 18.10.



Bund der St. Sebastianus Schützenjugend

Diözesanverband Köln e.V.

- Wie erwähnt, wurde das Thema Prävention auch 2024 beworben. Der BdSJ ist verwundert, dass nur so geringe Nachfragen seitens der Vereine besteht. Inzwischen müssten zahlreiche Präventionsschulungen abgelaufen sein und eine Auffrischung wäre bestimmt für viele Vorstände notwendig. Die Bruderschaften dürfen sich vor dieser Thematik nicht „drücken“, denn das Thema betrifft unseren Nachwuchs. Daniel Ball führt aus, dass über kurz oder lang alle Vereine in NRW und auch die kirchlichen Vereine und Verbände ohne ein gültiges Schutzkonzept keine Fördermittel mehr aus den verschiedensten Fördertöpfen erhalten werden. Die Verantwortung für dieses Thema ist nicht bei den Jungschützenmeistern verortet, sondern bei den Brudermeister und Bezirksbundesmeistern. Weiterhin steht das Angebot bei Fragen und Schulungsbedarf zu unterstützen.

Appell

Der BdSJ DV Köln hat derzeit mit einer Vielzahl von Herausforderungen zu kämpfen. Daniel Ball merkt an, dass ein großes Problem im Ehrenamt inzwischen darin besteht, dass eine Vielzahl gewählter Vertreter es inzwischen am persönlichen Elan und an der notwendigen Zuverlässigkeit für das angenommenes Ehrenamt fehlt. Und diese Personen helfen den Verbänden und der Organisation mit deren Verhalten nicht weiter. So betont der stellv. DJM:

- *Wir brauchen Ehrenamtler die andere mit einbeziehen und begeistern können, wir brauchen Jungschützenmeister und Bezirksjungschützenmeister die dafür brennen einen Bezug zur Jugend zu entwickeln und eigene Ideen mitbringen und wir brauchen Bezirksvorstände, die der Jugend gegenüber aufgeschlossen sind und deren Ideen ernst nehmen.*

Er berichtet, dass aus den Jugendleiterschulungen und den Gesprächen mit Jungschützenmeistern oftmals Rückmeldungen kommen, dass die Jugend nicht gehört und ernst genommen wird. Und das liegt unter anderem auch daran, dass in vielen Bruderschaften und Bezirksverbände noch nicht einmal die übliche Organisationsstruktur des BdSJ innerhalb des Vereins verinnerlicht wird. Hier stellt sich dem BdSJ-Diözesanvorstand die Frage, ob es um „wollen“ oder „können“ geht. Die spürbare Tendenz weist eher in die falsche Richtung, was auf Dauer die Organisation deutlich schwächen wird.



Bund der St. Sebastianus Schützenjugend

Diözesanverband Köln e.V.

Der BdSJ appelliert an die Teilnehmenden, dass dringend versucht werden muss, gegenseitig von positiven Entwicklungen zu partizipieren und dass sich nicht jeder nur seine Bruderschaft im Auge hat.

Seitens des BdSJ steht das Angebot mit dem neuen Diözesanvorstand in den kommenden Jahren diesen Weg zu gehen. Daniel Ball warb dafür, dass Bruderschaften, Bezirksverbände, BdSJ DV Köln und BHDS DV Köln gemeinsam das Thema in den nächsten zwei bis drei Jahre aktiv auf die Agenda setzen und in diversen Gremien und Austauschrunden, die zukünftige Entwicklung im Schützenwesen erarbeiten. Nur mittels gemeinsamer Diskussionen können Lösungen erarbeitet werden.

Daniel Ball

stellv. Diözesanjungschützenmeister (Finanzen)

Geschäftsstelle: Steinfelder Gasse 20-22, 50670 Köln

Telefon: 0221-16426563

Mobil: 0151-15544543

Mail: daniel.ball@bdsj-koeln.de